



Medienmitteilung

21. Zürcher Oktoberfest

Feiern wie in Bayern auf dem Bauschänzli

25. August 2016 – Vom 7. Oktober bis 5. November 2016 steigt auf dem Bauschänzli bereits zum 21. Mal das traditionelle Zürcher Oktoberfest. Ein Fest gemäss dem bayerischen Original: die Gäste erscheinen in Lederhosen und Dirndl, emsige Madeln servieren Bier und typische Speisen wie Hendl, Haxen und Brezn und eine live Band spielt Stimmungsmusik zum Schunkeln und Mitsingen. Das blau-weisse Festzelt bietet Platz für 800 Personen. Der Grossteil der Tische und Logen ist schon seit Ende Juni ausverkauft. Doch jeden Abend gibt es freie Plätze für diejenigen, die den Vorverkauf verpasst haben oder das Fest spontan besuchen möchten.

Von der Hochzeit zum Volksfest

Wie kam es eigentlich zum Oktoberfest und den Farben Blau und Weiss? Das typische, blau-weisse Rautenmuster stammt vom bayerischen Staatswappen und das Münchner Oktoberfest oder die Wiesn – wie das Fest im Volksmund genannt wird – geht auf das Jahr 1810 zurück: Kronprinz Ludwig, später König Ludwig I., heiratete am 12. Oktober Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen. Sie hielten ein grosses und tagelang dauerndes Fest ab. Dazu gehörte ein Pferderennen, das am 17. Oktober auf einer Wiese am Stadtrand Münchens stattfand. Diese Wiese wurde später – abgeleitet vom Namen der Prinzessin – Theresienwiese genannt und liegt heute mitten in München. Das Fest wurde zur Tradition und ging als erstes Oktoberfest in die Geschichte ein. Es wurde schlicht und einfach nach dem Monat benannt, in dem es zum ersten Mal gefeiert wurde. Aber wieso startet das Münchner Fest heutzutage schon im September? Das herbstliche Oktoberwetter hat die Wiesn oft verregnet, was viele Besucher und vor allem die Festwirte und Standbetreiber verärgerte. Sie reichten 1829 einen Antrag beim Stadtrat ein, um das Oktoberfest vorzulegen. Dieser wurde abgelehnt, weil das umliegende Land landwirtschaftlich genutzt und im September noch nicht abgeerntet war. Aber die Stadt München wuchs und das Agrarland musste Gebäuden und Strassen weichen. Seit 1874 beginnt das Oktoberfest schon im September und endet am ersten Oktoberwochenende.

Wie in München, so in Zürich

Fred Tschanz, ein umtriebiger Zürcher Gastronom (+ 2012), hat das Oktoberfest 1995 nach Zürich gebracht, weil er damit die Saison auf dem Bauschänzli verlängern konnte. Er schuf ein Fest gemäss des bayerischen Vorbildes: mit feschen Serviererinnen aus München sowie einer echten Oktoberfest Kapelle. Seit dem Hinschied von Fred Tschanz leitet dessen Enkelin Stéphanie Portmann das Unternehmen und organisiert das Oktoberfest mit gleich viel Herzblut wie ihr Grossvater. Neben dem Restaurant Bauschänzli führt die Fred Tschanz Gruppe auch das Odeon, das Walhalla Hotel sowie das Leoneck Swiss Hotel samt dem Restaurant 8001, das am 9. September eröffnet wird.

21. Zürcher Oktoberfest auf dem Bauschänzli

vom 7. Oktober bis 5. November 2016, täglich ab 11.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 11.00 bis 23.00 Uhr
Samstag: 11.00 bis 16.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag: 11.00 bis 18.00 Uhr

Live Musik:

7.-10.10.2016: Spatzen 2000
11.-19.10.2016: Mürztaler
20.10.-5.11.2016: Bayern 3000 GinPhonic

Montag bis Mittwoch: 17.00 bis 23.00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 14.00 bis 16.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
Samstag: 14.00 bis 16.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr (22. Oktober keine Musik am Nachmittag)
Sonntag: 11.00 bis 17.30 Uhr

Frühschoppen sonntags ab 11.00 Uhr
Mittagstisch täglich ab 11.30 Uhr (keine Reservation nötig)
Jassturnier am Samstag 22. Oktober 2016 von 11.00 bis 16.00 Uhr

www.bauschaenzli-oktoberfest.ch www.facebook.com/BauschaenzliZuerich

Zahlen und Fakten zum Zürcher Oktoberfest

- 80'000 Liter Oktoberfest-Bier speziell gebraut von Feldschlösschen
- 40'000 Besucher
- 1.7 Tonnen Sauerkraut
- 10'000 Weisswürstl
- 8'000 Portionen Kartoffelstock
- 3'500 Hendl
- 3'000 Haxn
- 100 Meter Apfelstrudel

Zahlen und Fakten zum Bauschänzli

- erbaut 1642 als Teil der Stadtbefestigung und Schutz gegen Angriffe vom See
- von 1835 bis 1883 Anlegestelle für die ersten Dampfschiffe auf dem Zürichsee
- seit 1841 im Besitz der Stadt Zürich
- seit 1907 bedientes Gartenrestaurant
- seit 1988 Pachtbetrieb der Warag AG
- 2006 wird das Bauschänzli in den „Plan Lumière“ der Stadt Zürich einbezogen
- seit 1992 Weihnachtzirkus Conelli im November/Dezember
- seit 1995 Oktoberfest mit 800 Plätzen
- geöffnet von Mitte April bis Mitte September
 - 650 Plätze im Biergarten sowie 150 Plätze im Restaurant "Limmatblick"
 - jeden Sonntag Frühschoppen mit Live-Musik
 - jeden Nachmittag und Abend spielt eine Band zum Tanz auf

Restaurant Bauschänzli

Stadthausquai 2
8001 Zürich

Telefon: 044 212 49 19
info@bauschaenzli.ch
www.bauschaenzli.ch
facebook/BauschaenzliZuerich

Warag AG

Limmatquai 2
8024 Zürich

Telefon: 044 267 47 60
info@tschanz-management.ch
www.tschanz-management.ch

Download Fotos: <http://files.marketingaufzeit.ch/public/collection/28y6-j2h8j45b>

Das blau-weiße Festzelt auf dem Bauschänzli



Frische Madeln aus München servieren in Zürich



Schweizer Tradition am Oktoberfest: Jassturnier



Feiern in Tracht

